



Universität zu Köln

Institut für Medienrecht und Kommunikationsrecht
Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Medienrecht
Prof. Dr. Karl-E. Hain



Sehr geehrte Damen und Herren,

auf diesem Wege möchte ich Sie ganz herzlich zum Vortrag

Die Krise der Verfassungsgerichtsbarkeit und die Justizreformen in Polen

von Dr. Piotr Czarny (Jagiellonen-Universität Krakau)

einladen.

Herr Dr. Czarny wird sich im ersten Teil seines Vortrags dem Verlauf und der verfassungsrechtlichen Beurteilung des Streites zwischen den „politischen“ Organen der Staatsgewalt und dem Verfassungsgericht in den Jahren 2015 und 2016 zuwenden. In einem zweiten Teil soll die letzte Reform des Obersten Gerichts und des Landejustizrats und ihre Folgen vor dem Hintergrund des Rechtsstaatsprinzips vorgestellt werden.

Da Herr Dr. Czarny neben seiner Tätigkeit als Senior Lecturer am Lehrstuhl für Verfassungsrecht der Jagiellonen-Universität Krakau auch von 1997 bis 2006 wissenschaftlicher Mitarbeiter des Vizepräsidenten des polnischen Verfassungsgerichts war und seit 2009 Experte in der Kanzlei des Sejms ist, wird er aus einem umfangreichen praktischen Wissens- und Erfahrungsschatz schöpfen können.

Der Vortrag wird am

**Mittwoch, den 18. April 2018, ab 19.30 Uhr
in Raum 2.101 im SSC-Gebäude (2. Etage)
Universitätsstraße 22a, 50937 Köln**

stattfinden. Nach dem Vortrag wird Herr Dr. Czarny noch für Fragen und Diskussionen zur Verfügung stehen. Ausklingen lassen werden wir den Abend bei einem Glas Kölsch und einem Snack. Die Veranstaltung steht allen Interessenten offen – geben Sie die Informationen also gerne auch an interessierte Bekannte weiter. Mehr Informationen zu Herrn Dr. Czarnys Forschungsaufenthalt finden Sie [hier](#).

Aus Gründen der Planungssicherheit würden wir Sie bei Interesse um eine kurze Anmeldung unter Angabe von Name, Institution und E-Mail-Kontakt an medienrecht-hain@uni-koeln.de bitten.

Mit den besten Grüßen

Karl-E. Hain
Direktor des Instituts für Medienrecht und Kommunikationsrecht
Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Medienrecht
Universität zu Köln